

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)

vom 02. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 03. November 2022)

zum Thema:

**Gremien zur Verbesserung der Situation im Rettungsdienst der Berliner
Feuerwehr**

und **Antwort** vom 18. November 2022 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 21. Nov. 2022)

Herrn Abgeordneten Alexander J. Herrmann (CDU)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

Antwort

auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/13777

vom 02. November 2022

über Gremien zur Verbesserung der Situation im Rettungsdienst der Berliner Feuerwehr

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

1. Welche Ergebnisse hat die erste Sitzung des Beirats für den Rettungsdienst am 21.10. erbracht?

Zu 1.:

Der Beirat für den Rettungsdienst hat gemäß § 8b Abs. 2 Rettungsdienstgesetz (RDG) die Aufgabe, das für den Rettungsdienst zuständige Senatsmitglied in grundsätzlichen Fragen einer leistungsfähigen, fachgerechten und wirtschaftlichen Durchführung des Rettungsdienstes zu beraten. Der Beirat ist von Gesetzes wegen ein reines Beratungsgremium. Die konkrete Umsetzung und Vereinbarung von Maßnahmen und Optimierungen sind Angelegenheiten der Fachaufsicht sowie der Berliner Feuerwehr. Die Mitglieder des Beirates können gemäß § 2 Abs. 2 der Geschäftsordnung des Beirates für den Rettungsdienst (GO BeiratRD) dem für den Rettungsdienst zuständigen Senatsmitglied als Ergebnis der Beratungen Empfehlungen geben.

In der Sitzung am 21.10.2022 wurde insbesondere über die aktuelle Situation im Rettungsdienst gesprochen. In diesem Zusammenhang hat sich die Steuerungsgruppe Rettungsdienst den Mitgliedern des Beirates vorgestellt und eine Auswahl der von ihr als prioritär identifizierten Maßnahmen vorgestellt.

2. Wer hat an der Sitzung teilgenommen, d.h. waren angesichts der zur Cheffinnensache erklärten Verbesserung der Situation im Rettungsdienst, die Innensenatorin und der Innenstaatssekretär durchgehend anwesend?

Zu 2.:

Zu der Sitzung sind die in den Beirat berufenen Mitglieder gemäß § 8b Abs. 1 RDG eingeladen worden, wovon die unten genannten Mitglieder an der Sitzung teilgenommen haben.

Zudem haben Mitarbeitende der vorsitzenden SenInnDS teilgenommen. In der nachfolgenden Übersicht werden aus datenschutzrechtlichen Gründen nur die Einrichtungen genannt, die von den Mitgliedern vertreten werden.

1. Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport
2. Berliner Feuerwehr
3. AOK Nordost – Die Gesundheitskasse
4. Verband der Ersatzkassen e. V. Landesvertretung Berlin/Brandenburg
5. Arbeitsgemeinschaft Rettungsdienst der Sanitätsorganisation im Land Berlin
6. Landesverband Private Rettungsdienste Berlin e. V. (LPR)
7. DRF Stiftung Luftrettung gemeinnützige AG
8. Ärztekammer Berlin
9. Arbeitsgemeinschaft Notarzt Berlin e. V.
10. BKK Landesverband Mitte
11. Arbeitsgemeinschaft Wasserrettungsdienst
12. Kassenärztliche Vereinigung Berlin
13. Knappschaft Bahn See (Regionaldirektion Berlin)
14. Deutsche Gesetzliche Unfallversicherung (DGUV) – Landesverband Nordost.

Der Staatssekretär für Inneres hat die Sitzung eröffnet und geleitet. Aufgrund eines kurzfristigen wichtigen Termins konnte er nicht bis zum Schluss anwesend sein. Die Sitzungsleitung wurde sodann von dem Abteilungsleiter der Abteilung III übernommen.

3. Wann tagt der Beirat das nächste Mal?

Zu 3.:

Im Rahmen der Beiratssitzung wurde festgestellt, dass es vor dem Hintergrund der aktuellen Lage im Rettungsdienst Gesprächsbedarf gibt, sodass die nächste Sitzung des Beirats voraussichtlich in der ersten Jahreshälfte des Jahres 2023 stattfinden wird. Ein genauer Termin wurde nicht festgelegt.

4. Wie viele Gremien, Kommissionen und Runden etc. zur Verbesserung der Situation im Rettungsdienst existieren derzeit? Es wird um eine detaillierte Darstellung gebeten.

5. Wie sind diese Gremien jeweils besetzt und in welchen Intervallen tagen diese bzw. sind tätig? Es wird um eine detaillierte Darstellung gebeten.

6. Sind die Beschäftigten und ihre Vertreter in den Gremien abgebildet? Wenn nein, warum nicht? Es wird um eine detaillierte Darstellung gebeten.

Zu 4. bis 6:

Die Senatorin für Inneres, Digitalisierung und Sport hat Mitte Juli 2022 die Steuerungsgruppe Rettungsdienst eingesetzt. Diese Steuerungsgruppe besteht aus zwei Mitarbeitenden der Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport sowie zwei Mitarbeitenden

der Berliner Feuerwehr. Die Steuerungsgruppe arbeitet nicht intervallmäßig, sondern dauerhaft mit Blick auf Maßnahmen zur Verbesserung der Situation im Rettungsdienst und berichtet der Senatorin wöchentlich.

Eine von der Senatorin besonders geforderte Maßnahme der Steuerungsgruppe Rettungsdienst ist die Gründung eines Beratungsgremiums zum sogenannten Code Review. Dieses Beratungsgremium zum Code Review tagt monatlich und setzt sich gegenwärtig aus Vertreterinnen und Vertretern der von den Code Reviews betroffenen Bereiche der Berliner Feuerwehr, insbesondere Ärztlicher Leiter Rettungsdienst, Abteilungsleitungen sowie Mitarbeitenden aus der rettungsdienstlichen Praxis, der AG Notarzt Berlin, der Kassenärztlichen Vereinigung Berlin sowie der Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport zusammen.

In diesem Gremium ist auch der Personalrat der Berliner Feuerwehr vertreten.

Berlin, den 18.November 2022

Im Vertretung

Torsten Akmann
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport